

Wertstoff Dosen

Tübingen, (pp) Die morgendliche Tour mit der Stadtreinigung hat sich gelohnt. Zwei blaue Säcke mit leeren Getränkedosen, vereinzelt auch Flaschen leerte der Tübinger Landtagsabgeordnete Boris Palmer (Grüne) am Samstagmorgen auf dem Tübinger Holzmarkt aus - ausgetrunken, achtlos weggeworfen und eingesammelt im Tübinger Stadtgebiet. Für den Jung-Parlamentarier wäre das ein gutes Geschäft gewesen, wäre das Dosenpfand schon eingeführt. Damit es im Bundesrat eine Mehrheit für die angekündigte Pfand-Verordnung gibt, warben die Grünen bereits am Freitag in Reutlingen mit dem Tausch von Dosen gegen Äpfel. In Tübingen zahlten Palmer und seine Mitstreiter am Samstag auf dem Holzmarkt fünfzig Pfennig für die ersten 200 Dosen, die am Stand abgegeben wurden. Zwei Mädchen hatten Vorbildliches geleistet: Sie liehen sich die elterlichen Schirme aus und sammelten Dosen »für 15 Mark«.



Wirbt fürs Dosenpfand: Boris Palmer (rechts).

Foto: mam